

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Dülmen · Rathaus · Markt 1–3 · 48249 Dülmen

Frau Bürgermeisterin
Lisa Stremlau

Herrn Ausschussvorsitzenden
Ralf Cordes

Dülmen, 18. November 2019

Antrag PV-Anlagen „Photovoltaik-Offensive für Kommunalgebäude“

Sehr geehrte Bürgermeisterin Frau Stremlau,

die CDU-Fraktion wird im Rahmen der Haushaltsberatungen des Budgets Umwelt folgenden Antrag zum Budget 2020 zu stellen:

Beschlussentwurf: Antrag der CDU-Fraktion

Die Stadt Dülmen beteiligt sich aktiv an der Photovoltaik-Offensive für Kommunalgebäude des Kreises Coesfeld. Diese politische Zielsetzung ist in das Budgetbuch aufzunehmen.

Begründung:

Bekanntlich erzeugen Photovoltaikanlagen mit Hilfe von Solarmodulen aus Sonnenlicht elektrische Energie. Wird zur gleichen Zeit in der Nähe elektrische Energie gebraucht, kann die Energie der Anlage zum direkten Eigenverbrauch dienen, sodass für den eingesparten Anteil keine Bezugskosten anfallen. Wenn die Anlagen dabei so ausgelegt werden, dass nahezu die gesamte von der Anlage produzierte Energie im Gebäude selbst verbraucht wird, werden diese Anlage hoch wirtschaftlich, tragen zum Gelingen der Energiewende bei und leisten einen effizienten Beitrag zum Klimaschutz. Die nicht selbst verbrauchte Restenergie wird ins öffentliche Netz eingespeist und vergütet.

Die Stadt Dülmen ist selbstverständlich nicht in der Lage, alle geeigneten Immobilien im Stadtgebiet zu identifizieren. Jedoch kann sie den Bürgerinnen und Bürgern durch kommunale Leuchtturmprojekte aufzeigen, dass ein solches Modell des Stromsparens und aktiven Klimaschutzes funktionieren kann. Die bereits derzeit installierten PV-Anlagen der Stadt sind dafür gute Beispiele. Die Anstrengungen für den Ausbau von PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden sind deshalb erheblich zu forcieren!

Wilhelm Wessels
Vorsitzender

Sebastian-Bach-Straße 68
48249 Dülmen

T: 02594 82628
M: 0151 12118756

willi.wessels@cdu-duelmen.de

Fraktionsbüro

Rathaus · Raum 96
Markt 1–3
48249 Dülmen

– Sprechzeiten nach Absprache –
T: 02594 12-808
M: 0151 12118756

fraktion@cdu-duelmen.de
www.cdu-duelmen.de

Zu diesem Zweck ist es sinnvoll, dass sich die Stadt Dülmen entsprechend der *Photovoltaik-Offensive für Kommunalgebäude* anschließt.

Folgende Inhalte sind damit zu verbinden:

„Der Kreis Coesfeld startet eine *zweistufige Photovoltaik-Offensive* für Kommunalgebäude.

Stufe I:

Mit Hilfe des Solarpotentialkatasters werden alle die kreiseigenen und kommunalen Liegenschaften identifiziert,

- die über geeignete Dachflächen verfügen, und
- deren Energieertrag so groß ist, dass eine PV-Anlage wirtschaftlich betrieben werden kann.

Für diese ausgewählten Liegenschaften erfolgen eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und eine konkrete Anlagenplanung, die in Form eines Angebots der Liegenschaftsabteilung des Kreises oder der zugehörigen Gemeinde unterbreitet werden.

Stufe II:

Ist die Gemeinde an einer solchen Anlage interessiert, so könnten dann Bau und Betrieb der Anlage über die kreiseigene *Gesellschaft zur Förderung regenerativer Energien im Kreis Coesfeld mbH (GFC)* erfolgen: diese errichtet die Anlage und vermietet sie über einen Bereitstellungsvertrag an die entsprechende Kommune. Für diese entstehen **keine** Investitionskosten, die in den kommunalen Haushalten eingestellt werden müssten, sie profitiert vielmehr von einer sofortigen Maßnahmenumsetzung und Inbetriebnahme und damit direkt vom wirtschaftlichen Gewinn der Anlage.

Alternativ können Anlagenerrichtung und -betriebsführung selbstverständlich auch durch den Kreis oder die Kommune selbst erfolgen.

Diese Photovoltaik-Offensive für Kommunalgebäude soll innerhalb der nächsten zwei Jahre umgesetzt werden. Mit der Durchführung der Offensive beauftragt der Kreis Coesfeld die Tochtergesellschaft GFC. Nach ersten Kostenschätzungen der GFC ist dafür ein Aufwand in Höhe von 30.000 € für Ingenieurkosten in den Haushalt 2020 einzustellen.“

Die für die Begleitung des Projekts erforderlichen Ressourcen dürften in der Verwaltung vorhanden sein, da der im Budgetbuch enthaltene Ausbau der eigenen PV-Anlagen nicht mehr mit eigenen Kräften umgesetzt werden muss.

Ein Koordinierungsaufwand für das *Projekt Photovoltaik-Offensive für Kommunalgebäude* wäre an dieser Stelle zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Wessels

Durchschrift an:

SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
FDP-Fraktion
Fraktion Die Linke